

Schuljahr 2022/23

Schuljahr

Klasse 8b



Bemerkungen zum Lernen und Verhalten

X. ist als eine aufgeschlossene und selbständige Schülerin zu erleben, die ihren festen Platz im Klassenverband hat und von ihren Mitschülern/innen anerkannt wird. Aufgaben, die sie für die Gruppe übernimmt, werden von ihr verlässlich und eigenverantwortlich ausgeführt. Verschiedenen Themen des Unterrichts steht sie mit wechselndem Interesse gegenüber, beteiligt sich aber meist aktiv am Unterrichtsgespräch und weiß diese durch ihre Beiträge zu bereichern. X. ist gut in der Lage, mit anderen kooperativ, zielorientiert und konzentriert zusammenzuarbeiten. Dabei bringt sie ihre eigenen Ideen mit ein, kann anderen zuhören und ist an einer konstruktiven Problemlösung interessiert. Auf Kritik oder vermeintliche Ungerechtigkeit reagiert X. mitunter noch sehr impulsiv und nicht immer angemessen. Dann ist sie zu einem klärenden Gespräch auch nicht mehr bereit.

X. weiß die Freiarbeit gut zu nutzen und bearbeitet die gestellten Aufgaben überwiegend in der dafür vorgesehenen Zeit. Abgabetermine hält sie in der Regel ein, teilweise könnte sie auch die eine oder andere Zusatzaufgabe lösen. Reserven bestehen bei der sorgfältigen Gestaltung ihrer Mitschriften und einer übersichtlichen und geordneten Hefterführung.

Die Leistungen sind wie folgt eingeschätzt worden:

DEUTSCH

Das 2. Halbjahr starteten wir mit dem Thema „Schildern“. Wir übten uns in der ausdrucksvollen und gefühlsbetonten Darstellung von Situationen und Gedanken und schrieben einen Aufsatz. Anschließend lernten wir die Textsorte Kurzgeschichte, ihre Entstehung sowie ihre typischen Merkmale anhand verschiedener Textbeispiele kennen. Weiterhin beschäftigten wir uns mit lyrischen Texten, vor allem aus der Liebeslyrik. Wir übten uns im Erfassen der Aussagen von Gedichten. Schließlich begegneten wir dem Poetry-Slam als moderner Form. Ziel der kreativen Schreibaufgabe in der Gruppe war es dann, einen eigenen Slam-Text zu schreiben und im Rahmen eines Wettbewerbs der Klasse vorzutragen. Wir erweiterten unser Wissen zur Groß- und Kleinschreibung mit dem Schwerpunkt auf Nominalisierungen und Eigennamen und trainierten erneut das Nachschlagen im Wörterbuch. Abschließend übten wir das Schreiben eines Praktikumsberichts.

X. erzielte im Schuljahr gute Lernergebnisse mit positiver Tendenz. (AE II)

S. D.

MATHEMATIK

Im zweiten Halbjahr stand die Prozentrechnung erneut im Fokus unseres Unterrichts. Mit Hilfe der Formeln und des Dreisatzes berechneten wir Prozentsätze, Prozentwerte und Grundwerte. Wir besprachen Begriffe wie den vermindert und vermehrten Grund- und Prozentwert. Anschließend beschäftigten wir uns mit der Zinsrechnung. Dabei berechneten wir Tages-, Monats- und Jahreszinsen und lernten den Zinseszinsseffekt kennen. Des Weiteren behandelten wir das Thema Daten und Zufall. Dabei untersuchten wir wichtige Kennwerte von Daten wie das arithmetische Mittel, den Median, das Mini- und Maximum, das obere und untere Quartil und lernten eine Boxplot zu erstellen. Wir erarbeiteten uns die Merkmale von Zufallsexperimenten, stellten Ereignisse und Gegenereignisse auf und berechneten die Laplace-Wahrscheinlichkeit. Abschließend beschäftigten wir uns erneut mit Termen und Gleichungen. Wir wiederholten wichtige Regeln zum Umformen und Vereinfachen von Termen. Zudem erarbeitete wir uns die binomischen Formeln und wendeten diese bei der Termumformung an. Die Leistungen von X. werden als gut eingeschätzt. (AE II)

E. R.

ENGLISCH

In weiterer Betrachtung des Stoffgebietes *The USA* erlebten die Schüler alltägliche Abläufe und einige Höhepunkte des Schuljahres an einer amerikanischen *high school*. Außerdem standen persönliche Interessen, Vorlieben und Abneigungen im Mittelpunkt von Unterrichtsgesprächen. Über den Bundesstaat *California* erarbeiteten sich die Schüler Fakten zur Erweiterung ihres landeskundlichen Wissens und präsentierten ihre Ergebnisse anschaulich im Rahmen von Schülervorträgen vor der Klasse. Im weiteren Verlauf des Schuljahres wurden die Städte *San Francisco* und *Los Angeles* mit ihren Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten näher beleuchtet. Zum Schuljahresausklang warfen die Schüler einen Blick auf die *amerikanischen Südstaaten*.

Das *Gerundium*, die Wiederholung der *Steigerung der Adjektive*, *Präpositionen* sowie das *Passiv* wurden als sprachliche Mittel für zusammenhängende Äußerungen genutzt.

Die Lernergebnisse von X. können insgesamt in diesem Schuljahr als sehr gut eingeschätzt werden.

S. G.